

Gemarkung Gamsen Flur 11  
Maßstab 1:1000

# KÄSTORF, KR. GIFHORN BEBAUUNGSPLAN: "MASTHOOP" M 1:1000

AUSGEARBEITET IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT DER GEMEINDE KÄSTORF  
HANNOVER, MÄRZ 1963  
NIEDERSÄCHSISCHE HEIMSTÄTTE  
G.M.B.H.

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 2(6) DES B.BAU-G. IN DER ZEIT VOM 14.1963  
BIS 1.5.1963 AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 11.5.1963  
KÄSTORF, DEN 1.5.1963



*Broschel*  
GEMEINDEDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 6 DER NDS. GEMEINDEORDNUNG VOM 4.3.1955 (NDS. GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT 555) § 2(1) UND 10 DES B.BAU-G. VOM 23.6.1960 (BUNDESGESETZBLATT I S.341) VOM RAT DER GEMEINDE KÄSTORF AM 26.7.1963 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. EINE BEGRÜNDUNG IST DIESEM PLAN BEIGEFÜGT. und am 8.5.1963



KÄSTORF, DEN 8.5.1963  
DER VERWALTUNGS-AUSSCHUSS  
*Witt*  
BÜRGERMEISTER UND RATSCHERR

DER LANDKREIS GIFHORN HAT KEINE BEDENKEN  
GIFHORN, DEN 29. Mai 1963

DER OBERKREISDIREKTOR  
I.A. *Max Kreisbrt.*

GENEHMIGT GEMÄSS § 11 DES B.BAU-G.  
LÜNEBURG, DEN 30.7.1963  
DER REGIERUNGS-PRÄSIDENT  
IM AUFTRAGE

-1c/H.L.R. (39) G: 65/I (Siegel) *gc. Rißmann*  
OBERREGIERUNGS- UND BAURAT

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 12 DES B.BAU-G. AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM  
DER BEBAUUNGSPLAN TRITTT DAMIT AM 19.9.1963 IN KRAFT.  
KÄSTORF, DEN

GEMEINDEDIREKTOR

|  |  |                      |
|--|--|----------------------|
| NIEDERSÄCHSISCHE HEIMSTÄTTE G.M.B.H.<br>PLANUNGSABTEILUNG HANNOVER |  |                      |
| MASS-STAB<br>1:1000  | OBJEKT:<br>BEBAUUNGSPLAN<br>KÄSTORF, KR. GIFHORN | BLATT NR.<br>LG 4975 |
| BEARBEITET:<br><i>W. K.</i>  | PLAN NR.<br>LG 4975                              |                      |
| GEZEICHNET:<br><i>H. K.</i>  | DATUM:<br>23. NOVEMBER 1962                      |                      |
| GEÄNDERT:<br>14.3.63   | GEÄNDERT:  |                      |
| UNTERSCHR.<br><i>Witt</i>  | UNTERSCHR.                                       | GESCHÄFTSLEITG.      |

- ORTSGRENZE
- ALTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- - - NEUE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FIRSTRICHTUNG
- △ SICHTDREIECK
- GRENZE DES PLANUNGSBEREICHES
- BEGRENZUNG DER VERKEHRSFLÄCHEN
- ZWINGENDE BAULINIEN
- BAUGRENZEN

- ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:
- WS KLEINSIEDLUNGSGEBIET
  - GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
  - GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
  - O OFFENE BEBAUUNG
  - ID EINGESCHOSSIG, DER AUSBAU DES DACHES IST NACH DEN BESTIMMUNGEN DER BAUPOLIZEIVERORDNUNG VON 1962 ZULÄSSIG.



Der Niedersächsischen Heimstätte G.m.b.H. ist die Vervielfältigung unter den mit Bescheid des Katasteramts Gifhorn vom 11.5.1962 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden.

Die vermessungstechnische Richtigkeit der Planungsunterlage wird bescheinigt.  
Gifhorn, den 23. Oktober 1962  
Katasteramt

*Witt*  
Regierungsvermessungsrat

